Inhaltsverzeichnis

Kapitel I: Zur Klarung der Ausgangslage	
1. Problemskizze]
2. Wirtschaftsbedingte Umweltbelastungen	-
2.1 Erste Reaktionen der Unternehmen	8
2.2 Selbstverpflichtungen der Wirtschaft	12
2.2.1 Struktur der Selbstverpflichtungen	15
2.2.2 Umweltwirksamkeit	16
2.3 Klage der Industrie: Umweltschutzleistungen werden nicht	
ausreichend anerkannt	18
3. Das Unternehmen im Spannungsfeld seiner Anspruchsgruppen	21
3.1 Gesellschaftliche Ansprüche	23
3.2 Ansprüche der Kunden und Marktpartner	24
3.3 Ansprüche der Behörden	25
3.4 Banken und Versicherungen	25
3.5 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	26
3.6 Gewerkschaften	27
3.7 Medien	28
4. Umweltstandort Bundesrepublik Deutschland	28
4.1 Kostenbelastung und Wettbewerbsfähigkeit – einige Argumente	28
4.1.1 Versuch einer kritischen Würdigung	30
4.2 Arbeit und Umwelt – Beschäftigungseffekte des Umweltschutzes	34
4.2.1 Umweltschutz als beschäftigungspolitischer Problemlöser?	35
Kapitel II: Umweltprobleme – Annäherung an ein komplexes Phäno	men
1. Ökologische Aspekte der Umweltproblematik	37
1.1 Einige wichtige Fachbegriffe	38
1.2 Theorie und Entwicklung von Ökosystemen – eine Einführung	40
2. Umweltprobleme als Folge von Grenzüberschreitungen	44
2.1 Drohende Erschöpfung von Quellen und Senken durch	4.5
Grenzüberschreitungen	47
2.2 Folgen von Grenzüberschreitungen	48
2.3 Schwierigkeiten der Diagnose	49
Kapitel III: Der sozial-gesellschaftliche Hintergrund	
1. Umweltprobleme als gesamtgesellschaftlicher Problemkomplex	53
1.1 Zentrale Stellung der Ökonomie	55
1.1.1 Globalisierung unternehmerischer Aktivitäten	57
1.1.2 Wirtschaftliche Entwicklung und sozialer Fortschritt	65
1.2 Umweltschutz und internationaler Handel	67

Kapitel IV: Vorsorgende Umweltpolitik	
1. Bewältigung der Umweltprobleme als Gegenwarts- und Zukunftsaufgabe	73
1.1 Auf dem Weg zu einer Politik der Nachhaltigkeit	75
1.1.1 Die Konferenz der Vereinten Nationen für Umwelt	
und Entwicklung von Rio	79
1.1.2 Rio-Nachfolgeprozess	81
1.2 Ökologische, sozial-gesellschaftliche und ökonomische	
Aspekte nachhaltiger Entwicklung	83
1.2.1 Ökologische Nachhaltigkeit	84
1.2.2 Sozial-gesellschaftlicher Zielbereich	86
1.2.3 Ökonomische Nachhaltigkeit	91
1.3 Entscheidungen mit Blick auf die Folgen treffen – umwelt-	
ethische Fragestellungen	94
1.3.1 Elemente für die Entfaltung der ethischen Dimension	
nachhaltiger Entwicklung	95
1.3.2 Funktionsorientierung der Ökonomie – Lebensdienlichkeit als	
Unternehmenszweck	100
1.3.3 Business Ethics	102
2. Zentrale Aspekte vorsorgender Umweltpolitik	104
2.1 Prinzipien vorsorgender Umweltpolitik	106
2.2 Zur umweltpolitischen Zielfindung	110
2.3 Instrumente staatlicher Umweltpolitik	113
2.4 Akteure der Umweltpolitik/des Umweltschutzes	119
Kapitel V: Das umweltorientierte Unternehmen – Praxis	
betrieblicher Umweltvorsorge	
1. Betriebliche Umweltvorsorge aktiv betreiben	125
1.1 Nutzenpotentiale	127
1.2 Erfassung und Abschätzung von Umweltauswirkungen	133
2. Betriebliche Umweltpolitik – Grundsätze, Leitbilder und Ziele	141
2.1 Umweltziele	141
2.2 Unternehmensphilosophie	144
2.3 Unternehmenspolitik	146
2.4 Leitlinien und Handlungsgrundsätze	149
2.5 Umweltprogramm	150
3. Organisation des betrieblichen Umweltschutzes	150
3.1 Integration des Umweltschutzes in die Aufbauorganisation	150
3.1.1 Verknüpfung von Geschäftsprozessen des	
Qualitäts- und Umweltmanagements	154
3.2 Umweltschutzbeauftragte im Unternehmen	156
3.2.1 Eigeninteresse der Unternehmensleitung	158
3.2.2 Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat	159

Inhaltsverzeichnis	XI
3.2.3 Rechtliche Grundlagen für die Betriebsbeauftragten	160
3.2.3.1 Die Bestellung von betrieblichen Umweltschutzbeauftragen	162
3.2.3.2 Persönliche und fachliche Voraussetzungen	163
3.2.3.3 Stellung und Aufgaben	164
3.2.3.4 Abberufung	166
3.2.4 Situation der Betriebsbeauftragten in der Praxis	166
4. Umweltmanagementsysteme	168
4.1 Förderung von Umweltmanagementsystemen in Deutschland	172
4.2 DIN EN ISO 14001	173
4.3 EG-Öko-Audit-System, VO (EG) Nr. 761/2001	176
4.3.1 Betriebsprüfung gemäß VO (EG) Nr. 761/2001	178
4.3.2 Umwelterklärung	182
4.3.3 Einführung eines Logos	183
4.3.4 Betriebsprüfer	184
4.4 Umweltmanagementsysteme gemäß DIN EN ISO 14001 und	
VO (EWG) 1836/93 (EMAS I) im Praxistest	185
4.4.1 Vernachlässigung der strategischen Dimension	193
4.5 Das Umweltschutzhandbuch	194
5. Zeitgemäße "Umwelt"-Kommunikation	195
5.1 Kommunikationsgrundsätze	197
5.1.1 Inhalte und Ziele	198
5.1.2 Entwicklung einer Kommunikationsstrategie	199
5.1.3 Internet als Kommunikationsmedium	202
6. Umweltberichterstattung	204
6.1 Freiwillige, unfreiwillige und Pflichtberichterstattung	205
6.2 Erstellung von Umweltberichten	207
6.2.1 Zielsetzung	208
6.2.2 Grundsätze der Darstellung	208
6.2.3 Inhalte	209
6.2.4 Zielgruppen	213
6.3 Trends	215
7. Öko-Marketing – Vermarktung ökologischer Produkte und	
Dienstleistungen	217
7.1 Begriffliche Grundlagen	218
7.1.1 Entwicklung und Stand des Öko-Marketings	221
7.2 Konsumentenverhalten aus der ökonomischen Perspektive	223
7.3 Strategisches Öko-Marketing	228
7.3.1 Zielgruppen	229
7.3.2 Ökologie als Profilierungsdimension – segmentspezifische	001
Ansprache der Konsumenten	231
7.3.3 Strategien der Marktbearbeitung	232
7.3.4 Wettbewerbsstrategien im Umweltschutz	233

XII	Inhaltsverzeichnis

7.3.5 Marktwiderstand und Timing der Markteinführung	234
7.4 Operatives Marketing	235
7.4.1 Das ökologische Produkt	236
7.4.1.1 Kriterien für ein ökologisches Produktdesign	238
7.4.1.2 Bereitstellung relevanter Produktinformationen	240
7.4.1.3 Verpackung	241
7.4.2 Ökologische Markenpolitik	242
7.4.3 Aspekte umweltorientierter Werbung	244
7.4.3.1 Ziele	244
7.4.3.2 Zu den Inhalten umweltorientierter Produktwerbung	245
7.4.4 Ökologische Kundendienstpolitik	246
8. Mitarbeiterbeteiligung und Personalförderung; Human Resource	
Management umweltorientiert	247
8.1 Nutzung des Mitarbeiterpotentials	248
8.1.1 Instrumente der Mitarbeiterbeteiligung in Umweltfragen	249
8.1.2 Personalmanagement	253
8.2 Umweltschutz in der betrieblichen Aus- und Fortbildung	254
8.2.1 Ermittlung des Weiterbildungsbedarfs	255
8.2.2 Mitarbeiterqualifikation: Entwicklung von Urteils- und Entschei-	
dungsfähigkeit, Handlungskompetenz und Mitverantwortung	256
8.2.2.1 Didaktisch-methodische Fragestellungen	259
8.2.3 Mitwirkung der Personalvertretung	260
8.2.4 Aktuelle Tendenzen	261
Literaturverzeichnis	263